

Bürgereingabe nach § 24 GO NRW - Bodenwellen in der Hainteichstraße

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister John, sehr geehrter Herr Imkamp,
sehr geehrte Mitglieder der Bezirksvertretung Dornberg,

gerne möchte ich die Prüfung des erhöhten Verkehrsaufkommens in der Hainteichstr. 33613 Bielefeld beantragen.

Als Anwohnerin ist mir im letzten Jahr ein sehr deutlich verstärktes Verkehrsaufkommen aufgefallen, dass mit einer ausgesprochen starken Lärmbelästigung einhergeht. Die Hainteichstr. ist eine 30 Zone.

Da die Hainteichstr. sehr breit ist, halten sich wenige Autofahrer an die Geschwindigkeitsbegrenzung und fahren 50-70 km/h statt der angegebenen 30 km/h. Durch die Baustellensituation nutzen zusätzlich viele Autofahrer die Hainteichstr. als Abkürzung, sodass es zu einem erhöhten Verkehrsaufkommen kommt, mit LKWs und vor allem drängelnden Autofahrern.

Besonders schlimm ist die Lärmbelästigung zwischen 6.30-9 Uhr und zwischen 16-19 Uhr. Man hat förmlich das Gefühl, dass die Autos und LKWs durch die Wohnung fahren. Zusätzlich bedeutet es eine erhöhte Gefahr für die vielen hier anwohnenden Kinder, deren Schulweg deutlich gefährdeter ist.

Aus diesem Grund bitte ich Sie zu prüfen, ob ein Einsatz von Bodenwellen oder ein fest installiertes Blitzgerät im Knick zur Corinthstr. möglich ist, um die Autofahrer davon zu überzeugen, sich an die Geschwindigkeiten zu halten.

Mit freundlichen Grüßen und vielem Dank